

Niederschrift
über die 34. Sitzung der Bezirksvertretung Schildesche
am 12.09.2024

Tagungsort: Kleine Mensa der Martin-Niemöller-Gesamtschule
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 20:30 Uhr

Anwesend:

CDU

Herr Steve Kuhlmann Fraktionsvorsitz
Herr Niklas Meyer
Herr Michael Weber

SPD

Herr Jörg Benesch Fraktionsvorsitz
Frau Heike Peppmüller-Hilker
Herr Reinhard Schäfers
Frau Heidemarie Schönrock-
Beckmann

Bündnis 90/Die Grünen

Herr André Flöttmann
Herr Peter Werner Grätschus
Herr Gerd-Peter Grün Vorsitz
Herr Dr. Alexander Horstmann
Frau Ruth Wegner Fraktionsvorsitz

FDP

Herr Gregor Spalek

Die Linke

Herr Dr. Hartwig Hawerkamp

Von der Verwaltung/Gäste:

Frau Schafberg, Grundschule Gellershagen TOP 17
Herr Jan Weigel, Herr Sebastian Gläßner, Bauamt und Herr Werner von Beeren, Enderweit
+ Partner TOP 6
Herr Jan Weigel, Herr Sebastian Gläßner, Bauamt TOP 7
Herr Steven Poggemöller, Bauamt TOP 14 und nö 24.1
Herr Andreas Hansen, Bezirksamt Jöllenbeck
Frau Martina Knoll-Meier, Bezirksamt Jöllenbeck, Schriftführung

Entschuldigt fehlen:

Frau Johanna Weber (CDU)
Herr Bernd Adolph (Die Linke)
Frau Heliane Ostwald (AfD)

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Herr Bezirksbürgermeister Grün eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgemäße Einladung zur 34. Sitzung der Bezirksvertretung Schildesche am 12.9.2024 sowie deren Beschlussfähigkeit fest.

Sodann erklärt er, die TOPs 17, 6, 7 und 12 vorzuziehen. Die BV stimmt einstimmig zu.

Herr Weber (CDU) kündigt an, für die TOPs 6 und 7 die 1. Lesung zu beantragen.

Frau stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Schönrock-Beckmann erinnert an den überraschen Tod des früheren BV-Mitglieds Dirk Rickmann. Die Mitglieder halten eine Schweigeminute zu Ehren Dirk Rickmanns.

Öffentliche Sitzung:

Zu Punkt 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Schildesche

Zu Punkt 1.1 Einwohnerfrage zum "Forschungs- und Bürogebäude Kurt-Schumacher-Straße"

Der Anwohner reicht seinen Beitrag schriftlich ein (s. Text im System). Der Beitrag richtet sich an die Mitglieder der BV Schildesche und wurde an sie weitergeleitet.

Eine Weiterleitung an ein Fachamt erfolgt nicht.

Zu Punkt 1.2 Einwohnerfrage zum "Bebauungsplan Stapelbreite"

Die Einwohnerin richtet einen Appell an die Mitglieder der BV, das neue Bauvorhaben an der Stapelbreite so nicht durchzuführen.

Eine Weiterleitung an ein Fachamt erfolgt nicht, da keine Frage gestellt wurde.

-.-.-

Zu Punkt 1.3 Einwohnerfrage zum Thema „Schulstraße“

Die Einwohnerin reicht ihre Frage zum Thema „Schulstraße“ schriftlich ein (s. Text im System).

Herr Bezirksbürgermeister Grün sagt zu, die Frage mit der Bitte um Beantwortung an das Amt für Verkehr weiterzuleiten.

Zu Punkt 1.4 Einwohnerfrage zu „Fahrradbügeln auf dem Kirchplatz“

Der Einwohner unterstützt ausdrücklich den Antrag, Fahrradabstellmöglichkeiten rund um den Kirchplatz in Schildesche zu schaffen (s. TOP 5.1 der heutigen Sitzung). Er regt ein Treffen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Stadt und evangelischer Kirche an, um geeignete Standorte festzulegen.

Zu Punkt 1.5 Einwohnerfrage zu „LEG“, „Verkehrssituation bei Arminia-Spielen“ und „Vereinstag“

Der Einwohner weist auf unhaltbare Zustände in den Wohnblocks der LEG hin. Herr Bezirksbürgermeister Grün erklärt, dass er bereits auf die Bitte des Einwohners hin Kontakt mit der LEG aufgenommen hatte. Ggf. wird er versuchen, weiter vermittelnd tätig zu sein.

Außerdem weist der Einwohner auf die seiner Meinung nach unzumutbare Verkehrssituation an den Straßen Dröge-, Laue- und Albert-Schweitzer-Straße während der Arminia-Spiele hin. Herr Bezirksbürgermeister Grün sagt zu, diesen Hinweis mit der Bitte um Stellungnahme an das Amt für Verkehr weiterzuleiten.

Weiter schlägt der Einwohner vor, einmal jährlich einen „Vereinstag Bielefelder Vereine“ einzurichten, um die Vereine bekannter zu machen. Herr Bezirksbürgermeister Grün sagt zu, diese Anregung an das Sportamt mit der Bitte um Stellungnahme weiterzuleiten.

Zu Punkt 2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 33. Sitzung der Bezirksvertretung Schildesche am 13.06.2024

Die BV fasst folgenden

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 33. Sitzung der Bezirksvertretung Schildesche am 13.6.2024 wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen

-.-.-

Zu Punkt 3 Mitteilungen

3.1 Ausbau des Weges im Bultkamppark

Der Umweltbetrieb teilt mit:

Die Grünunterhaltung des Umweltbetriebes informiert, dass der Wegeabschnitt im Bultkamppark zwischen Insektenhotel und der Brücke über den Feuerbach saniert wird. Die Baumaßnahme beginnt ab dem 2. September 2024. Die Arbeiten werden voraussichtlich etwa drei Wochen dauern. Während dieser Zeit wird der Weg im Bultkamppark gesperrt sein. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

3.2 Straßensperrungen in Schildesche

Herr Kuhlmann und Herr Weber (SPD) bitten das Amt für Verkehr darum, die BV Schildesche über Straßensperrungen zu informieren. Das zum Beispiel die Schildescher Straße (liegt zum Teil im Gebiet von Schildesche) bis zum Ende des Jahres gesperrt ist, haben die Mitglieder nur über die Zeitung erfahren.

Zu Punkt 4 Anfragen

Zu Punkt 4.1 Zustand Apfelstraße (gem. Anfrage der Fraktionen Die Linke, SPD und Bündnis 90/Die Grünen v. 06.06.2024)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8214/2020-2025

Der Text der Anfrage und der Antwort sind im System einsehbar.

Die BV nimmt Kenntnis.

Zu Punkt 4.2 Wegesanierung an der Jakob-Kaiser-Str. 2/Begegnungszentrum Bethel.regional (gem. Anfrage der Fraktionen SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen v. 06.06.2024)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8224/2020-2025

vertagt

Zu Punkt 4.3 Verlängerung eines Halteverbots an der Apfelstraße (gem. Anfrage der Fraktionen Die Linke, SPD und Bündnis 90/Die Grünen v. 02.09.2024)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8585/2020-2025

vertagt

Zu Punkt 4.4 Errichtung von E-Ladesäulen auf den Parkplätzen am Obersee (Anfrage der SPD-Fraktion v 02.09.2024)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8590/2020-2025

Der Text der Anfrage und der Antwort sind im System einsehbar.

Herr Schäfers (SPD) erklärt, dass seit 2020 mehr Ladesäulen gefordert werden. Es werde stets auf die Erarbeitung von Konzepten hingewiesen. Aber die Aufstellung von Ladesäulen dauere einfach zu lange! Dies sei sehr unbefriedigend.

Die BV nimmt Kenntnis.

Zu Punkt 4.5 Wasser- und Matschspielplatz am Obersee (Anfrage der SPD-Fraktion v. 01.09.2024)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8629/2020-2025

Der Text der Anfrage und der Antwort sind im System einsehbar.

Herr Benesch und Frau Peppmöller-Hilker (beide SPD) weisen darauf hin, dass der Spielplatz am Obersee eine stadtweite Bedeutung hat und regen an, die Ressourcen zugunsten dieses Spielplatzes zu bündeln. Sie bitten um Auskunft darüber, um welche Bereiche der Stadt es sich handelt, die laut Antwort Spielflächendefizite aufweisen.

Die BV nimmt Kenntnis.

Zu Punkt 4.6 Amphibienschutzanlage am Horstheider Weg (Anfrage des Vertreters der FDP v. 04.09.2024)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8640/2020-2025

Der Text der Anfrage und der Antwort sind im System einsehbar.

Die BV nimmt Kenntnis.

Zu Punkt 4.7 Radverkehrsnetz in Schildesche (Anfrage der CDU-Fraktion v 04.09.2024)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8647/2020-2025

Der Text der Anfrage und der Antwort sind im System einsehbar.

Die BV nimmt Kenntnis.

Zu Punkt 4.8 Sozialer Wohnraum (Anfrage der CDU-Fraktion v. 04.09.2024)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8648/2020-2025

Der Text der Anfrage und der Antwort sind im System einsehbar.

Die BV nimmt Kenntnis.

Zu Punkt 5 Anträge

Zu Punkt 5.1 Marktplatz rund um die Stiftskirche (gem. Antrag der Fraktionen Die Linke, SPD und Bündnis 90/Die Grünen v. 02.09.2024)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8580/2020-2025

Herr Weber (CDU) schlägt vor, dass sich zeitnah Vertreterinnen und Vertreter des Amts für Verkehr und der Kirchengemeinde zusammensetzen, um geeignete Standorte für Fahrradbügel festzulegen.

Herr Bezirksbürgermeister Grün sagt zu, dieses Treffen zu koordinieren.

Die BV fasst folgenden

Beschluss:

1. Die BV Schildesche beantragt mehr Fahrradabstellmöglichkeiten rund um den Kirchplatz. Die Verwaltung möge einen Vorschlag machen, an welchen im städtischen Besitz befindlichen Orten die Fahrradbügel platziert werden können.
2. erinnert sei an den Beschluss der BV Schildesche vom 27.4.2023, in dem die Einrichtung von Parkplätzen für Lastenfahräder gefordert wurde. (Drucksachennummer 5968/2020-2025)

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 5.2 Ökologischer Status quo des Obersees (gem. Antrag der Fraktionen Die Linke, SPD und Bündnis 90/Die Grünen v. 02.09.2024)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8581/2020-2025

Ohne weitere Aussprache fasst die BV folgenden

Beschluss:

Die BV Schildesche beantragt, regelmäßig über das „turnusmäßige gewässerökologische Obersee-Monitoring“ informiert zu werden, sobald die Untersuchung stattgefunden hat.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 5.3

Tempo 30 an der Graf von Stauffenberg Straße (gem. Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke v. 01.09.2024)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8582/2020-2025

Ohne weitere Diskussion fasst die BV folgenden

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Schildesche beantragt die Graf-von-Stauffenberg-Straße in Tempo 30 umzuwandeln.

- einstimmig bei einigen Enthaltungen beschlossen -

Zu Punkt 5.4

Ökologische Aufwertung des Schloßhofbaches (gem. Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke v. 01.09.2024)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8584/2020-2025

Ohne weitere Aussprache fasst die BV folgenden

Beschluss:

Den Presseberichten zu diesem Schadensfall (Großbrand im Verlagshaus des Westfalenblattes mit Einleitungen von mit Löschschaum verschmutzen Wasser in den Schloßhofbach) ist zu entnehmen, dass im Umweltamt Planungen zur ökologischen Aufwertung des Schloßhofbaches laufen.

Da der Grünzug im Bereich des Schloßhofbaches ein wichtiges Naherholungsgebiet für die Schildescher Bürger und Bürgerinnen ist wird beantragt, diese Planungen in der Bezirksvertretung vorzustellen.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 6

Bebauungsplan Nr. 18.1 „Wohnen an der nordwestlichen Stapelbreite / Schildesche“

- Stadtbezirk Schildesche -

Aufstellungsbeschluss

Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7981/2020-2025

Herr Bezirksbürgermeister Grün begrüßt Herrn Weigel und Herrn Gläßner vom Bauamt, außerdem Herrn von Beeren und Herrn Schmidt vom Planungsbüro Enderweit + Partner GmbH.

Herr Weigel weist daraufhin, dass in Bielefeld dringend Wohnraum benötigt werde. Das Gebiet Stapelbreite biete den Vorteil, dass hier nachverdichtet werden könne, also keine neuen Flächen versiegelt werden müssen.

Herr Schmidt stellt das Vorhaben anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation ist Bestandteil der Niederschrift.

Herr Kuhlmann (CDU) stellt den Antrag auf 1. Lesung für diese Vorlage.

Das Projekt sei grundsätzlich begrüßenswert, aber auch sehr umfangreich, so dass umfassende Gespräche mit den Anwohnenden notwendig sein werden. Herr Kuhlmann bittet um Einschätzung, ob der bestehende Bebauungsplan als Grundlage ausreichend sei. Herr Weigel erklärt dazu, dass der bestehende Bebauungsplan von 1964 sei. Das geplante Vorhaben sei so umfangreich, dass das Verfahren neu aufgerollt werde, auch um Mieterinnen und Mietern und Anwohnenden die Gelegenheit zu geben, sich einzubringen. Das sei für eine gute Akzeptanz wichtig.

Herr Benesch (SPD) begrüßt vor allem die Möglichkeit, neuen Wohnraum mit zahlreichen Sozialwohnungen schaffen zu können, ohne neue Flächen versiegeln zu müssen. Aber die notwendige Infrastruktur müsse bei dieser hohen Zahl von neuen Wohnungen gut geplant werden.

Herr Dr. Horstmann (B90/Die Grünen) betont, dass bestehende Grünflächen erhalten werden müssen. Wichtig sei weiter, einen Ort der Begegnung zu schaffen. Herr Weigel erklärt dazu, dass der Kirchenkreis zugesagt habe, einen solchen Ort zu schaffen.

Frau Wegner (B 90/Die Grünen) kündigt zu nächsten Sitzung einen Fragenkatalog an.

Frau Schönrock-Beckmann (SPD) äußert Verständnis für die heutige 1. Lesung, da tatsächlich hoher Gesprächsbedarf bestehe. Sie bittet darum,

die Fragen schnell zu beantworten, um das weitere Verfahren nicht aufzuhalten, da der Wohnungsmangel eine schnelle Umsetzung des Bauvorhabens erfordere.

1. Lesung -

-.-.-

Zu Punkt 7

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 24.1 „Forschungs- und Bürogebäude Kurt-Schumacher-Straße Ecke Voltmannstraße / Universität“

- Stadtbezirk Schildesche -

Einleitungsbeschluss

Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7769/2020-2025

Herr Bezirksbürgermeister Grün begrüßt Herrn Weigel und Herrn Gläßner vom Bauamt der Stadt Bielefeld.

Herr Gläßner stellt das Bauvorhaben anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation ist Bestandteil der Niederschrift.

Herr Benesch (SPD) spricht sich grundsätzlich für den Bau des Forschungs- und Bürogebäudes aus. Dennoch sei es wichtig, die Akzeptanz der umliegenden Anwohnerinnen und Anwohner zu erreichen. Dazu sei es wichtig, die Verschattung der beiden Varianten zu bewerten.

Herr Gläßner weist auf die wichtige städtebauliche Situation an dieser Stelle im „Eingangsbereich“ der Universität hin. Selbstverständlich sei es wichtig, die Anwohnenden gut zu informieren. Die Einbindung in die Nachbarschaft kann durch verschiedene städtebauliche und architektonische Mittel verbessert werden. Das ist auch jetzt schon bei der 8-geschossigen Variante durch die vorgesehene Abstufung geplant. Im weiteren Verfahren kann zum Beispiel auch eine offene Fassadengestaltung ein Mittel sein. In jedem Fall werden landesrechtliche Abstände eingehalten.

Auch Herr Kuhlmann (CDU) macht deutlich, wie wichtig der Bau von BRIC für die Entwicklung der Wirtschafts- und Wissenschaftsstadt Bielefeld sei. Aber dieses Vorhaben sei neben der vorhandenen Bungalowbebauung eine architektonische Herausforderung, die nur unter Einbeziehung der Anwohnenden gelingen könne. Er erinnert an das geplante Vorhaben, die Baubetreiber, die Anwohnenden und Vertreterinnen und Vertreter der Politik und Verwaltung zusammenzubringen. Ein solches Treffen sollte möglichst vor der nächsten Sitzung am 31.10.2024 stattfinden. Dabei solle das Bauvorhaben visualisiert und die Verschattung dargestellt werden. Auch Herr Weber (CDU) weist daraufhin, dass eine Bebauung dieses mittlerweile sehr lange brachliegenden Grundstücks sorgsam geplant und besprochen werden müsse.

Frau Wegner (B 90/Die Grünen) schließt sich inhaltlich dem Beitrag von Herrn Kuhlmann an.

Frau Peppmüller-Hilker (SPD) und Herr Dr. Hawerkamp (Die Linke) weisen auf einen erhöhten Anlieferverkehr mit LKW hin. Die Tiefgarageneinfahrt sei über die schmale Graf-von-Galen-Straße geplant. Sie regen an, die Zufahrt über die Voltmannstraße zu führen. Herr Gläßner erklärt, dass das weitere Planverfahren dazu abzuwarten sei, noch sei nichts entschieden.

Herr Bezirksbürgermeister Grün unterbricht die Sitzung und gibt anwesenden Vertretern von „BRIC“ die Gelegenheit, über das Bauvorhaben zu informieren.

Die Sitzung wird von 18:30 – 18:40 Uhr unterbrochen.

Herr Bezirksbürgermeister Grün wird zu dem gemeinsamen Termin eingeladen.

Dem Antrag von Herrn Kuhlmann (CDU) auf 1. Lesung wird einstimmig gefolgt.

1. Lesung -

-.-.-

Zu Punkt 8

Standortkonzept Photovoltaik-Freiflächenanlagen in Bielefeld **Vorlage/Anlagen Digital einsehbar**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7814/2020-2025

Ohne weitere Aussprache fasst die BV folgenden

Beschluss:

Der Naturschutzbeirat und der Bielefelder Klimabeirat nehmen zur Kenntnis, die Bezirksvertretungen, der Stadtentwicklungsausschuss, der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz empfehlen, der Rat beschließt das als Anlage beigefügte Standortkonzept als strategische Planungsgrundlage für die Ermittlung geeigneter Standorte und die Steuerung der Umsetzung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen in Bielefeld.

- einstimmig bei einigen Enthaltungen beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 9

Konzept muslimische Bestattungen in Bielefeld

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7836/2020-2025

Zu Beginn informiert Herr Bezirksbürgermeister Grün darüber, dass in der Beratungsfolge der Beschlussvorlage versehentlich die Bezirksvertretung

Mitte als Gremium nicht genannt ist. Eine Korrektur ist im Nachhinein erfolgt. Die BV Mitte berät über die Beschlussvorlage in ihrer Sitzung am 12.09.2024.

Die Bezirksvertretung Schildesche nimmt das Konzept als Rahmenplanung zur Kenntnis.

Zu Punkt 10

„Mach mit! Bielefelder Grundsätze für Beteiligung“

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8073/2020-2025

Herr Spalek (FDP) lehnt die Vorlage ab. Sie führe durch erhöhte Bürokratie zu mehr Verzögerungen.

Herr Weber (CDU) empfiehlt, den Satz aus der Anlage

„Die Mitwirkungsmöglichkeiten der Bielefelderinnen und Bielefelder finden jedoch ihre Grenzen, wenn es um verbindliche politische Beschlüsse geht. Bei der freiwilligen Öffentlichkeitsbeteiligung haben Ergebnisse stets einen empfehlenden Charakter. Beteiligung oder Mitwirkung sind hier nicht gleichzusetzen mit Mitbestimmung.“

mit in den Beschluss aufzunehmen, damit für Bürgerinnen und Bürger deutlich wird, dass ihre Beteiligung möglicherweise eben nur einer Empfehlung gleichkommt. Herr Bezirksbürgermeister lässt die BV-Mitglieder über diesen Vorschlag abstimmen. Die Mitglieder stimmen einstimmig zu.

Sodann erfolgt die Abstimmung über den abweichenden Beschlussvorschlag.

Beschluss:

- Der Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss, die Bezirksvertretungen, der Beirat für Behindertenfragen, der Integrationsrat sowie der Seniorenrat nehmen die in einem breit angelegten, partizipativen Prozess erarbeiteten „Grundsätze für Beteiligung“ zustimmend zur Kenntnis und empfehlen dem Rat, die Grundsätze als Arbeitsgrundlage zu beschließen.
- Der Rat der Stadt Bielefeld begrüßt die in einem breit angelegten, partizipativen Prozess erarbeiteten „Grundsätze für Beteiligung“ und beschließt sie als Arbeitsgrundlage.
- Die Mitwirkungsmöglichkeiten der Bielefelder*innen finden jedoch ihre Grenzen, wenn es um verbindliche politische Beschlüsse geht. Bei der freiwilligen Öffentlichkeitsbeteiligung haben Ergebnisse stets einen empfehlenden Charakter. Beteiligung oder Mitwirkung sind hier nicht gleichzusetzen mit Mitbestimmung.

- abweichend vom Beschlussvorschlag mit großer Mehrheit beschlossen

Zu Punkt 11

Bielefelder Leitbild einer zukunftsgerechten Bauleitplanung

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8081/2020-2025

Die BV fasst folgenden

Beschluss:

Die jeweiligen Bezirksvertretungen und der Stadtentwicklungsausschuss empfehlen dem Rat zu beschließen / Der Rat beschließt:

Das als Anlage zu dieser Vorlage beigefügte „Bielefelder Leitbild einer zukunftsgerechten Bauleitplanung“ soll als Orientierungsmaßstab für zukünftige Bauleitplanungen dienen.

- mit Mehrheit beschlossen -

Zu Punkt 12

Einrichtung von Schulstraßen

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8151/2020-2025

Frau Schönrock-Beckmann (SPD) weist auf die Wichtigkeit bei der Einrichtung von Schulstraßen besonders für Familien mit jüngeren Kindern hin.

Da pro Stadtbezirk laut der Vorlage mit einer Schule als Pilotprojekt begonnen werden soll, schlägt sie für Schildesche die Sudbrackschule vor. Diese Schule ist aufgrund der Lage zwischen den stark befahrenen Straßen Apfel- und Sudbrackschule sehr geeignet.

Die BV schließt sich einstimmig diesem Vorschlag an.

Zu Punkt 13

Wirtschaftsplan des Immobilienservicebetriebes der Stadt Bielefeld (ISB) für das Wirtschaftsjahr 2025; bezirksbezogene Baumaßnahmen im Stadtbezirk Schildesche

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8305/2020-2025

Die BV fasst folgenden

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Schildesche nimmt die vom Immobilienservicebetrieb geplanten Baumaßnahmen gemäß Anlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Betriebsausschuss und dem Rat der Stadt Bielefeld, diese im Wirtschaftsplan 2025 zu veranschlagen.

- bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 14 Baulückenmanagement – Sachstand des Baulandkatasters für den Stadtbezirk Schildesche

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8398/2020-2025

Herr Bezirksbürgermeister Grün begrüßt Herrn Poggemöller vom Bauamt. Herr Poggemöller stellt das Vorhaben anhand einer Präsentation vor.

Die Präsentation ist Bestandteil der Niederschrift.

Auf die Frage von Herrn Meyer (CDU) erklärt Herr Poggemöller, dass nach und nach für die gesamte Stadt Bielefeld ein Baulandkataster mit Fokus auf Baulücken erstellt wird.

Frau Wegner (B 90/Die Grünen) begrüßt die Vorgehensweise. Auf diese Weise können manche neue Versiegelung verhindert werden.

Die BV nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Zu Punkt 15 12. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 05.08.2004

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8440/2020-2025

Die BV fasst folgenden

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Schildesche empfiehlt dem Rat, die 12. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung entsprechend der Anlage 1 zur Vorlage zu beschließen.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 16 Beratung des Bezirksbudgets 2025/2026 für den Stadtbezirk Schildesche

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8443/2020-2025

1. Lesung -

Zu Punkt 17 Vorstellung der neuen Schulleiterin der Grundschule Gellershagen

Frau Bianca Schafberg stellt sich als neue Schulleiterin der Grundschule Gutenberg vor. Die Schule ist neu gegründet worden und befindet sich derzeit am Interimsstandort im Gebäude der Gutenbergschule.

Frau Schafberg weist auf den Tag der offenen Tür am 4. Oktober 2024 mit Anmeldemöglichkeit hin.

Zu Punkt 18 Vergabe von Sondermitteln des Stadtbezirks Schildesche im Haushaltsjahr 2024

Die BV fasst folgenden

Beschluss:

Antragsteller	Zuschussobjekt	Summe
Kindertagespflege Mini-Kröten	Bällebad	400,00
Förderkreis sozialer Stadtteilarbeit e.V.	Jahresausflug Senioren	500,00
Interessengemeinschaft „Wir für Sudbrack“	Bühnenprogramm auf Adventsmarkt	600,00

- einstimmig beschlossen

Zu Punkt 19 Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand

Zu Punkt 19.1 Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - hier: Machbarkeitsstudie Radverbindung zwischen Innenstadt und Campus (Dr. 6460/2020-2025)

Herr Bezirksbürgermeister Grün verweist auf die im System eingestellte Information der Verwaltung.

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

**Zu Punkt 19.2 Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - hier: Prüfantrag
Finnbahn in Schildesche (gem. Antrag 7561/2020-2025 der
Fraktionen SPD, Die Linke, B 90)**

Herr Bezirksbürgermeister Grün verweist auf die im System eingestellte Information der Verwaltung.

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Zu Punkt 19.3 Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - hier: Ausbesserungsarbeiten am Bültmannshof (gem. Antrag 8158/2020-2025 der Fraktionen Die Linke, SPD und B 90)

Herr Bezirksbürgermeister Grün verweist auf die im System eingestellte Information der Verwaltung.

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Zu Punkt 19.4 Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - hier: Begründung von Stadtbahngleisen in Schildesche (gem. Antrag 8167/2020-2025 der Fraktionen B 90, SPD, Die Linke)

Herr Bezirksbürgermeister Grün verweist auf die im System eingestellte Information der Verwaltung.

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.